

Checkliste Blickbeziehungen

Bewaffnen Sie sich mit einem Fotoapparat und durchstreifen Sie zuerst das Haus. Gehen Sie zu den Fenstern und Türen, die Sie oft benutzen und schauen Sie von dort aus in den Garten.

Legen Sie das beiliegende Transparentpapier über ihren Lageplan und tragen und zeichnen Sie ein paar Kanten des Hauses durch (das erleichtert das wiederholte Auflegen des Transparents wesentlich).

Machen Sie ein Foto vom Hausinneren hinaus in den Garten.

- Zeichnen Sie den Bereich des Gartens ein den Sie von Ihrem Standort aus sehen.
- Stoppt etwas den Blick?
- Was sehen Sie? Gefällt es Ihnen? Was stört Sie?
- Notieren Sie alles am Transparent oder geordnet auf Zetteln.

Arbeiten Sie so jedes Ihnen wichtige Fenster, Balkon, ... durch.

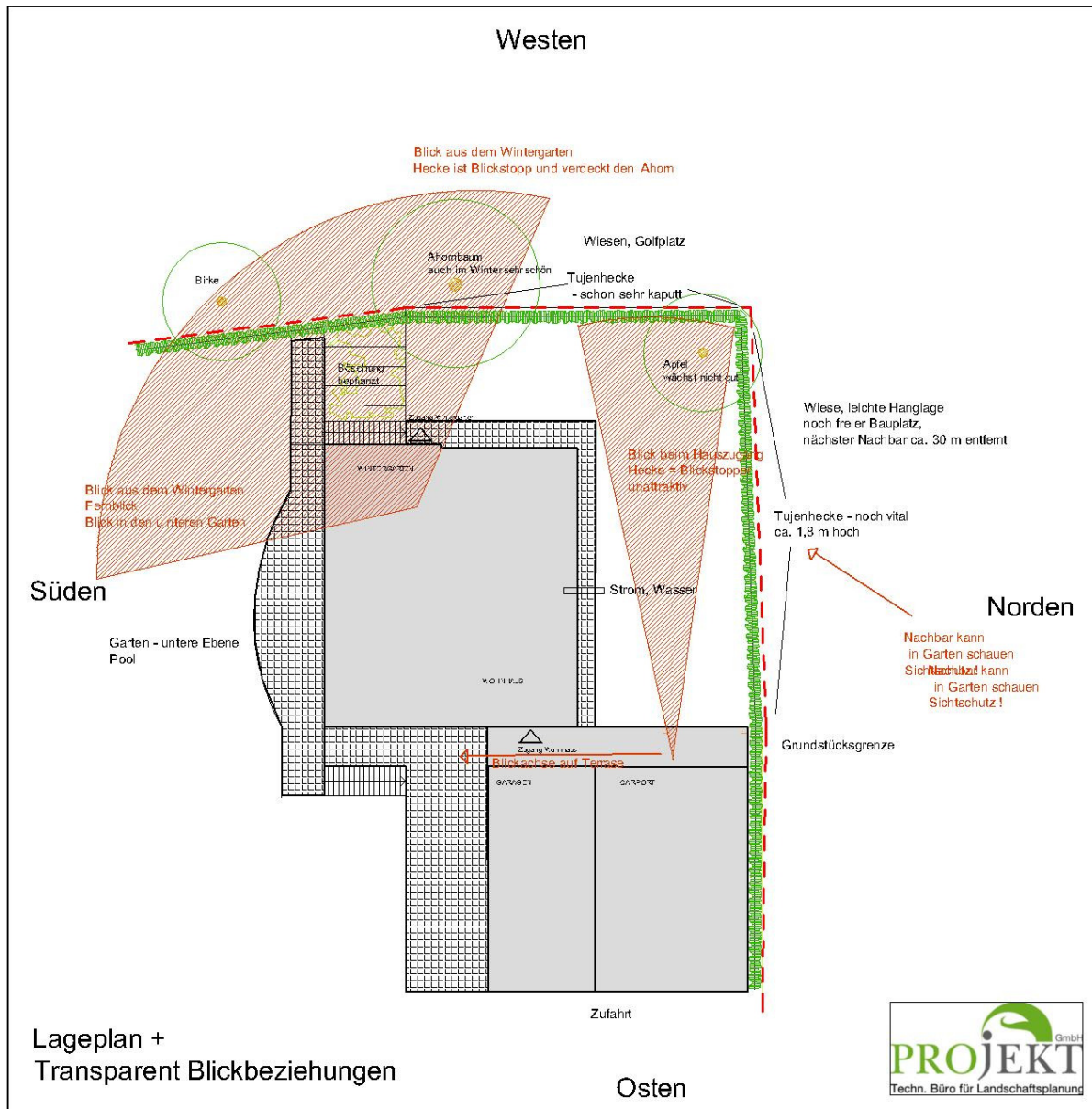
Das Selbe machen Sie im Garten.

Suchen Sie Situationen wie: Von der Gartentüre zum Haus, vom Garten zum Haus, am Haus vorbei in den Garten, von der Terrasse zum Küchengarten, in die Ferne, zu den Nachbarn,... und tragen Sie alles wie oben genannt ein.

Überlegen Sie:

- Wo will ich einen besonders schönen Ausblick ?
- Muss ich etwas verdecken, weil es nicht so schön ist, aber nicht weg kann?
- Wo will ich mich vor fremden Blicken schützen? Von wo kommen diese Einblicke?
- Was will ich anderen aus meinem Garten zeigen?

- Was liegt am Ende meines Blickfeldes/Blickachse ? Ist das schon interessant genug?



Auf diesem Beispielplan sehen Sie wie Sie die Themen Blickbeziehungen im Plan eintragen können.

Es gibt auch Blickfelder, sie sich überschneiden.

Manche Blickbereich sind sehr breit, andere ganz eng.